

ab legen by gûten trûwen âne allen jrn schaden / beschâch dz nit so hânt sy gewalt vnd recht vnd fryes vrlob vnd wer in des hilfet vnd hellffen(!) wil v̄ns vnd v̄nser / erben dar vmb anzegryffent ze nôten vnd ze pfenden in stetten in gerichtten in mârkten vff wasser vff Bûrgen vnd vff dem land / vnd allenthalben wie vnd wâ si jemer kunnen vnd mugent vnd in dz aller beste fûgett als lang als vil als dik vnd als genûg bis dz / jnen alles dz vsgericht bezalt vnd vollefûrt worden ist dar an sy denn mangel bresten vnd schaden empfangen hetten gar vnd / gantzlich âne allen jrn schaden vnd dar an sy ôch nit frâueln nôch verschulden nûtz ûber al in kainen weg vnd da vor v̄ns ôch nit / schirmen friden nôch bedekken sol dehainerlay hand sach weder gaistlich nôch weltlich in dehain wis vnd des alles zu Wareem vnd / offem v̄rkûnt aller vorgeschribner sachen So gebin wir fûr v̄ns vnd v̄nser erben dem selben vorgenanten v̄nserm tûchterman grâff / Wilhelm von montfort vnd sinen erben disen brieff dar ûber besigelt vnd gevestnôt mit v̄nserm aigen angehenkten jnsigel / dz wir offenlichen dar an gehenkt habin dar zû habin wir flisseklich vnd ernstlich gebetten die frommen vesten Rollin von / kûnseg zu der zit vogt ze veltkilch vnd herdegen von Rûdberg zu der zit v̄nser vogt ze Bludentz dz die jr aigen jnsigel zû ainer / gezûgnûzz vnd v̄stnung ôch offenlich an disen brieff gehenkt hând des ôch wir jetz genanter Rolli von kûnseg vnd herdegen von Rûdberg bekennen dz wir dz getân habin dôch v̄ns vnd v̄nsern erben âne allen schaden der brieff ist geben ze Bludentz an dem nächsten mântag vor aller hailigen tag do man zalt von gots gebûrt vierzehen hundert jâr vnd dar nach in dem zwelfften jâr.

Übersetzung

Wir Graf Albrecht von Werdenberg, der Ältere¹ und Herr zu Bludentz bekennen und erklären öffentlich für alle unsere Erben und Nachkommen durch diesen Brief und tun kund allen denen, die diesen Brief ansehen, lesen oder hören lesen, dass Wir mit gutem freiem Willen und mit wohlbedachtem Sinne und Mute freiwillig, wegen Unseres besonderen Nutzens und Vorteils, mit all den Worten, Werken, in Inhalt und Form wie denn nach Recht oder nach Gewohnheit dazu gehört und nötig war und wie das auch jetzt und hienach fernherhin ewiglich wohl und billig Kraft und Macht hat,